

PRESSE-INFORMATION

Datum: 25.06.2020 | Seite 1 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.130 ohne Boilerplate

Die ersten Familien ziehen ein

53 energieeffiziente Doppel- und Reihenhäuser: Neubauprojekt „Langener Wiesen“ der Unternehmensegruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt ist weitgehend bezugsfertig – trotz Corona-Pandemie

Langen – Sie sind ideal auf die Bedürfnisse von jungen Familien zugeschnitten: Der größte Teil der Häuser der „Langener Wiesen“, ein Neubauprojekt der Unternehmensegruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt im Langener Neubaugebiet Belzborn, ist einzugsbereit. Nach einer Bauzeit von knapp eineinhalb Jahren sind inzwischen alle Einheiten verkauft. Planung und Bauleitung wurde im eigenen Hause realisiert. Rund ein halbes Jahr früher als geplant wurden vor kurzem die ersten Häuser an die Käufer übergeben. Die Zielgruppe wurde exakt getroffen: Einziehen werden vor allem junge Familien aus der näheren Umgebung mit insgesamt fast 60 Kindern.

Die 53 energieeffizienten Doppel- und Reihenhäuser westlich der Darmstädter Straße bieten insgesamt 8.500 qm Wohnfläche. 22 Doppelhaushälften mit je 162 qm Wohnfläche wurden entlang der Egelsbacher Straße und des Konrad-Frey-Rings errichtet, 21 Reihenhäuser mit je 161 qm Wohnfläche am Rosa-Reichert-Ring und am Konrad-Frey-Ring. Dazu kommen weitere zehn Reihenhäuser mit 148 sowie 158 qm direkt an der Darmstädter Straße. Alle Häuser verfügen über Terrassen, einige zusätzlich über Dachterrassen. Abstellmöglichkeiten für Autos und Fahrräder in Form von Garagen- oder Stellplätzen und Carports befinden sich direkt am Haus. Alle Häuser werden mit Fernwärme von der Stadt versorgt und

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 25.06.2020 | Seite 2 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.130 ohne Boilerplate

sind mit einem energieeffizienten Wärmedämmverbundsystem ausgestattet. Für zwei Doppelhaushälften in der Egelsbacher Straße wird Hanfdämmung als ein natürlicher, pflanzlicher Dämmstoff aus nachwachsenden Rohstoffen verwendet. Das Blockheizkraftwerk wird mit Gas befeuert, befindet sich gegenüber des Baugebiets und sorgt für eine erhebliche CO₂-Einsparung. Begrünte Dächer leisten einen Beitrag für ein gesundes Mikroklima.

Selbstverständlich werden auch bei diesem Projekt die angesichts der Corona-Pandemie nötigen Schutz- und Hygienevorschriften eingehalten. Die Sanitär-Anlagen werden täglich gereinigt, im Außenbereich werden zusätzliche Waschbecken zur Verfügung gestellt. Besprechungen fanden nicht vor Ort statt, sondern über E-Mail und Telefonkonferenzen. Bei Abnahmen und Übergaben an die Käufer dürfen nach der aktualisierten Regelung maximal drei Personen anwesend sein. Alle Beteiligten tragen Schutzmasken und achteten darauf, den Sicherheitsabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Darüber hinaus wird die Anzahl der vor Ort beschäftigten Firmen sowie deren Mitarbeiter täglich kontrolliert. „Wir haben das Glück dass unsere Firmen größtenteils ortsansässig und somit keine Auslandspendler sind“, sagt Projektleiterin Mia Milic. Lieferschwierigkeiten habe es bei einzelnen Materialien zwar gegeben, die Auswirkungen auf den Baufortschritt hätten sich jedoch nicht bemerkbar gemacht. „Wir haben trotz aller Hürden den ursprünglichen Bauzeitenplan eingehalten“, ergänzt Milic. „Damit sind wir angesichts der ungewöhnlichen und teils schwierigen Rahmenbedingungen sehr zufrieden.“

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im [Presseportal](http://www.naheimst.de) unter www.naheimst.de

PRESSE-INFORMATION

Datum: 25.06.2020 | Seite 3 von 3
Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.130 ohne Boilerplate

Bildunterschriften:

PF1: Stadtnah und doch im Grünen: Das Neubauprojekt „Langener Wiesen“ der Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt. Foto: NHW / Barbara Staubach

PF2: Ideal für junge Familien: Die ersten Häuser der „Langener Wiesen“ wurden an die Käufer übergeben – mehrere Monate früher als geplant. Foto: NHW / Barbara Staubach

Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit knapp 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt rund 750 Mitarbeitende. Mit rund 59.000 Mietwohnungen in 130 Städten und Gemeinden in Hessen gehört sie zu den zehn führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Offenbach bewirtschaftet rund 9.500 Wohnungen. Unter der NHW-Marke ProjektStadt werden Kompetenzfelder gebündelt, um nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durchzuführen. Die Unternehmensgruppe arbeitet daran, ihren Wohnungsbestand in den nächsten Jahren auf 75.000 Wohnungen zu erhöhen und bis 2050 klimaneutral zu entwickeln. Um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen, hat sie gemeinsam mit Partnern das Kommunikations- und Umsetzungsnetzwerk „Initiative Wohnen 2050“ gegründet. Mit hubitation verfügt die Unternehmensgruppe zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen.

www.naheimst.de

Pressekontakt:

Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH | Schaumainkai 47 | 60596 Frankfurt am Main
Jens Duffner (Pressesprecher) | T: 069 678674-1321 | www.naheimst.de | Mail: jens.duffner@naheimst.de

Pressemitteilungen und Pressebilder auch online im Presseportal unter www.naheimst.de